

+++ Solidaritätsstreik +++ zur Unterstützung des Streiks im WDR

Zur Unterstützung unserer Tarifforderungen gegenüber dem Westdeutschen Rundfunk (WDR):

- Eine Erhöhung der Gehälter um 10,5 Prozent für Angestellte, mindestens jedoch um 500 Euro monatlich, bezogen auf eine Vollzeitkraft.
- Eine Erhöhung der Effektivhonorare um 10,5 Prozent für Freie Mitarbeiter, bei zeitbezogenen Schichten jedoch mindestens um 100 Euro je Schicht (Dem hingegen fordert der WDR einen vollkommen neuen Honorarrahmen, der deutliche Verschlechterungen beinhaltet.)
- Eine Erhöhung der Vergütung für Auszubildende um mindestens 250 Euro im Monat
- Laufzeit von 12 Monate

ruft die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der

WDR mediagroup, WDR mediagroup digital und ARD Plus
zum

Solidaritätsstreiks

auf

am Mittwoch, 25.09.2024 ab 06:00 Uhr bis 23:59 Uhr

Wir treffen uns:

- ab 09:00 Uhr zwischen dem **Vierscheibenhause** und dem **1 Live-Haus** (Mörsergasse, 50667 Köln) zum Streikfrühstück. Um **10:00 Uhr** beginnt die **Streikkundgebung**.

Wer sich nur informieren möchte, ist herzlich eingeladen zu kommen, auch ohne zu streiken!

Wer im Homeoffice mitstreiken möchte, schickt eine kurze Mail an fb-a.kbl@verdi.de, kann den Abwesenheitsassistenten gern mit einer Streikbotschaft versehen und legt die Arbeit sofort nieder.]

Arbeitskampfleitung:

Christoph Schmitz, Matthias von Fintel, Nadine Brandl, Sergej Perder

